



Esport

Uniliga-Finale: Hannoveraner Maschsee Mantas unterliegen KIT SC White aus Karlsruhe nach Vorsprung

Köln, 12. März 2024 – Am vergangenen Samstag fand das Finale der Uniliga in League of Legends im Xperion, Kölns bekanntester Gaming-Location, statt. In einem intensiven Wettkampf traten die Maschsee Mantas aus Hannover gegen den Karlsruher KIT SC White an. Nach vier packenden Spielen und drei Siegen konnte sich das Karlsruher Team den achten Hochschulmeistertitel in seiner neunten Finalteilnahme sichern.

Das erste Spiel des Finals entschieden die Maschsee Mantas noch für sich. Doch der KIT SC White zeigte sich davon unbeeindruckt und glich in der zweiten Runde aus. Auch das dritte Spiel ging an das Team aus Karlsruhe. Im vierten Durchgang lieferten sich beide Teams ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem die Karlsruher letztendlich den für den Titelgewinn entscheidenden dritten Sieg holten.



In Aktion: Das erste von vier Finalspielen konnten die Maschsee Mantas aus Hannover für sich entscheiden. (Quelle: Uniliga)

Filip Prentovic, Spieler des KIT SC und besser bekannt als "Striker", sicherte sich in seinem achten Finale den begehrten Titel des Most Valuable Players (MVP). Damit unterstreicht er nicht nur sein Esport-Talent und seine herausragenden strategischen Fähigkeiten, sondern auch sein unermüdliches Engagement fürs Team.

Zudem erhielt Georg Julius Florey alias "Nadra" von der Esport Union Göttingen die Auszeichnung als "Kracher der Saison". Die Uniliga verleiht diesen Award in Zusammenarbeit mit ihrem Partner hanuta Riegel und würdigt damit wöchentlich, monatlich und saisonal außergewöhnliche Leistungen einzelner Spielerinnen und Spieler im universitären Esport. Der "Kracher der Saison" ist mit 750 Euro dotiert.

„Wir freuen uns über die Unterstützung, die das diesjährige Finale erhalten hat, sowohl von den Fans vor Ort als auch online. Zwischenzeitlich verfolgten 1.150 Zuschauende das packende Finale im Twitch-Stream“, sagt sich Fabian Fromm, Gründer und Produktmanager der Uniliga. „Beide Teams haben ihr Bestes gegeben und dem Publikum vier spannende Partien geliefert. Am Ende geht der



Titel des Uniliga-Hochschulmeisters einmalmehr nach Karlsruhe. Herzlichen Glückwunsch!“

Über die Uniliga

Die [Uniliga](http://www.uniliga.gg) ist die größte Esport-Liga für Universitäten in Deutschland und ein Projekt des Start-up-Unternehmens UNI E-Sports GmbH, das ursprünglich von Studierenden gegründet wurde und seit 2014 der wichtigste Ansprechpartner für Esport an deutschen Hochschulen ist. Derzeit sind mehr als 4.000 aktive Spieler:innen in über 600 Teams an rund 200 Standorten in der Uniliga organisiert. Die Uniliga veranstaltet Wettbewerbe und Meisterschaften, bietet Livestreams an und berät Studierende beim Aufbau von Esport-Netzwerken und Turnieren. Damit ist sie eine Startrampe für die E-Sport-Profis von morgen und bildet das Fundament für den Amateur-Esport in ganz Deutschland. Mit Ligen für League of Legends, Counter-Strike:GO, Overwatch, Hearthstone, Rocket League, Rainbow Six: Siege, Legends of Runeterra, Formel 1, Schach, TFT und Valorant deckt die Uniliga sämtliche Facetten des Esports ab. Zu den Partnern zählen u. a. die Techniker Krankenkasse, hanuta Riegel, der Hardware-Hersteller NZXT, der Weisse Ring und Shopmacher.

www.uniliga.gg

presse@uniliga.gg